

36 Stundenaktion in Laupheim



Auf dem Foto, Mitglieder der KAB-Allmendingen beim sortieren der Kleider

KAB`lerinnen und KAB´ler aus Ehingen, Munderkingen, Allmendingen, Erbach und Einsingen sortierten zusammen mit dem Internationalen Team der Diözese Rottenburg-Stuttgart Altkleider für Uganda.

Am Rande der 36 Stundenaktion in der Sammelzentrale in Laupheim zeigte die KAB auf, welche Folgen z.B. der Export von gebrauchter Kleidung im Rahmen einer Kooperation mit der Vereinigung katholischer Arbeitnehmer Bewegung in Uganda hat. Durch die ersten sechs Container Lieferungen konnten in Uganda zwanzig Shops eröffnet werden, in denen jeweils eine Familie eine Beschäftigung findet. Darüber hinaus sind Arbeitsplätze in der Anpassung der Ware an den dortigen Markt entstanden. Zwanzig Prozent der Kleidung wurde an Bedürftige abgegeben. Die KAB in Uganda erzielte weitere Erlöse in Höhe von knapp 15.000 Euro, die für Nothilfe für arme Familien aufgewendet wurde.